Anmeldung / Abmeldung einer Gasinstallation

Eingangsvermerk Netzbetreiber:

G_____

VersorgungsBetriebe Elbe GmbH

Anschrift des Netzbetreibers (NB):

_____
Name des NB

_____
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

_____ _____
Postleitzahl Ort

Angaben zum Netzanschluss:

_____
Name des Anschlussnutzers (bei vorh. Anlage Kundennummer)

_____
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

_____ _____ _____
Postleitzahl Ort Ortsteil/Gemarkung/Flurstück-Nr.

_____
Bei Neubaugebieten: Name des Baugebietes/B-Plan-Nr.

Angemeldet wird:

- ☐ Haushalt ☐ Gewerbe/Industrie
- ☐ Neuanlage
- ☐ Gasgerätewechsel
- ☐ Anlagenveränderung
- ☐ Anlagenrückbau
- ☐ Außenleitung
- ☐ Sonstiges / Bemerkung: _____
- ☐ vorübergehende Außerbetriebsetzung (Reduzierung auf Grundgebühr)
- ☐ Wiederinbetriebsetzung
- ☐ Kündigung und Trennung Netzanschluss (Trennung ist kostenpflichtig)

Angaben zum Netzanschluss / zur Installation:

Netzanschluss vorhanden	☐ ja	☐ nein	
Gaszähler vorhanden	☐ ja	☐ nein	Zählernummer: _____
Gaszähler ausbauen	☐ ja		
Regelgerät vorhanden	☐ ja	☐ nein	Größe des GS m³/h: _____
Gasregler ausbauen	☐ ja		

Gasgeräte:

Art/Anzahl (a) Heizen + WW, b) Warmwasser, c) Heizen, d) Kochen, e) sonstiges: _____) ⇩ bisher	neu	Ausbau	Hersteller/Fabrik/Typ	Gasgeräte (A/B/C)	Einbauort	Luftversorgung wird sichergestellt	Nennbelastung kW	Nennleistung kW

Anschlussnehmer (AN):

_____
Name, Vorname bzw. Firmenname

_____
Straße und Haus-Nr.

_____ _____
Postleitzahl Ort

_____ _____
Telefon, E-Mail **Unterschrift AN**

Grundstückseigentümer, falls abweichend von AN:

_____
Name, Vorname bzw. Firmenname

_____
Straße und Haus-Nr.

_____ _____
Postleitzahl Ort

_____ _____
Telefon, E-Mail **Unterschrift - Zustimmung Eigentümer**

Die Ausführung/der Rückbau der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift und Stempel des Installateurs

Bezirksschornsteinfegermeister (BSM):

Über die geplante Aufstellung der o. g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt. Die erforderlichen Antragsunterlagen (Anlage zur Baubeschreibung für Feuerungsanlagen gem. Landesbauordnung) liegen vor.

☐ zusätzliche Informationen siehe Anhang

_____ _____ _____
Ort, Datum Unterschrift und Stempel des BSM ggfs. Bemerkung

Netzbetreiber:

Druckstufe Netz: ☐ ND ☐ MD ☐ HD

Der Gasversorgung wird zugestimmt ☐ **ja** ☐ **nein**

Dem Rückbau/der Trennung wird zugestimmt ☐ **ja** ☐ **nein**

☐ zusätzliche Informationen siehe Anhang (z. B. Technische Hinweise)

_____
Ort, Datum

_____
Unterschrift

Eingetragenes Installationsunternehmen:

Eingetragen beim Netzbetreiber: _____

Ausweis-Installateurnummer: _____

Telefon und E-Mail: _____

_____ _____
Ort, Datum Stempel und Unterschrift

Erklärung zur Fertigstellung:

Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o .g NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRIG) unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen dem NB vorgelegt werden. Die Anlage kann gemäß NDAV in bzw. außer Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers beantragt. Der BSM wurde über die Fertigstellung bzw. den Rückbau informiert. Nach Aufstellung des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebsetzung der Gasinstallation, sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU.

☐ Wunschtermin zur Inbetriebsetzung: _____

☐ Regelgerät/Zähler bitte setzen ☐ Zähler nicht gewünscht

☐ Zubehörsatz Gasdruckregelgerät mitliefern (kostenpflichtig)

☐ Leitungsende bei Rückbau mit Sicherheitsstopfen verwahrt und inertisiert

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft